

Salzburg. Laura Renwick (38) gewann in Salzburg die erste Qualifikation zum GP der Springreiter – in der Dressur Victoria Max-Theurer zum Zweiten...

Die erste Qualifikation des 4-Sterne-CSI in Salzburg endete mit dem britischen Erfolg von Laura Renwick. Sie sicherte sich auf dem zehnjährigen Franzosen-Hengst Oz de Breve (von Dollar du Murier) in 59,33 Sekunden die Konkurrenz nach Fehlerpunkten und Zeit und als Preisgeld 5.750 Euro. Zweiter wurde mit einem Rückstand von 33 Hundertstelsekunden der Franzose Romain Druguet auf Le Prestige St.Lois (4.600 €), den dritten Platz belegte Hendrik-Jan Schuttert (Niederlande) auf Cerona (3.450) vor der in Holland lebenden Pia-Luise Aufrecht (Affalterbach) auf Venus (2.300 €), die ebenfalls fehlerlos geblieben war. Fünfte wurde die inzwischen von Reitmeister Achaz von Buchwaldt (Hamburg) trainierte Schweizerin Alexandra Fricker auf Paille (1.610 €).

Österreichs Altmeister Hugo Simon hatte auf C.T. einen Abwurf und blieb damit unplatziert.

In einem weiteren Springen nach Fehlerpunkten und Zeit setzte sich der Italiener Emanuele Gaudiano auf Admara (5.750 €) vor Carlos Motta (Brasilien) auf Ronaldo (4.600) durch. Andreas Brenner (Taching) auf Unesco war hinter Shane Brane (Irland) auf Balloon (3.450) als

GB-Sieg in der ersten GP-Qualifikation in Salzburg

Geschrieben von: DL

Freitag, 07. Dezember 2012 um 19:56

Vierter (2.300) bester Deutscher.

In der nicht gerade üppig mit großen Namen gespickten Dressur kam die österreichische Rekordmeisterin Victoria Max-Theurer zum zweiten Erfolg. Nach dem Sieg auf Blind Date in der Special-Tour gewann sie auf Eichendorff den der Kür vorgeschalteten anderen Grand Prix mit 73,319 Punkten vor ihrer von Christoph von Dähne (Nörten-Hardenberg) seit Jahren gecoachten Landsfrau Renate Vogelsang auf Fabriano (72,553) und dem Schweden Patrik Kittel auf Toy Story (70,957). Katharina Birkenholz (Grünwald) wurde auf Don Androso (70,191) Vierte.